



Querschnitt durch die Zeit: Die Musiker vom Landespolizeiorchester zeigten mit klassischen und modernen Stücken ihr Können.

FOTOS: MANUELA PULS

In Uniform hinterm Notenständer

Landespolizeiorchester spielt ohne Gage für die Orgelrettung

VON MANUELA PULS

■ Höxter. Hinter den Notenständern auf der Bühne der Höxteraner Stadthalle wimmelt es von blauen Uniformen. „Dabei sind wir gar keine echten Polizisten, sondern studierte Musiker“, verrät Dirigent Scott Lawton augenzwinkernd. Etwa 350 Zuhörer sind zum Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters aus Wuppertal zugunsten der Renovierung der Corveyer Orgel gekommen.

Eigentlich sollte es ja Open Air vorm Schloss sein, aber das unbeständige Wetter machte dem Förderverein Chorus einen Strich durch die Rechnung. „Temperaturen unter 16 Grad schaden den Instrumenten“, erklärt der Vorsitzende Hermann Doninger. Deswegen verlegte man das Konzert nach

drinnen. Doninger freut sich über die große Resonanz: „Der Saal ist fast voll – wir können mehr als zufrieden sein“.

Das Programm ist ein Ohrenschmaus: Zunächst Ausschnitte aus „Die Planeten“ von Gustav Holst, „Prinz Igor“ von Alexander Borodin und „An American in Paris“ von George Gershwin. Nach der Pause werden die Polizeimusiker dann deutlich moderner mit Soundtracks der Star Wars Saga oder Pop-Hits der Musikgruppe Coldplay.

Pfarrdechant Ludger Eilbrecht ist begeistert: „Das hier ist ein Konzert auf allerhöchstem Niveau“, schwärmt er. Auch Elisabeth Schreiber aus Albalen findet den Abend sehr schön. „Ich bin aber auch hier, weil ich die Orgelsanierung unterstützen möchte.“ Zu Corvey hat sie eine besondere Beziehung, schließlich hat sie in der

Abteikirche kirchlich geheiratet.

Auch Waltraut Henke aus Höxter hat sich eine Karte gekauft, damit die alte Springla-

denorgel aus dem 17. Jahrhundert gerettet werden kann. Sie ist nur ein bisschen traurig, dass aus dem Sommer-Open-Air im Weltkulturerbe-Ambiente

Corvey nichts wurde. „Ich habe mir das herrlich vorgestellt“, sagt Waltraut Henke, „aber hier ist es ja auch recht nett.“



„Das sind gar keine echten Polizisten“: Die studierten Musiker des Landespolizeiorchesters verstehen ihr Handwerk.

INFO

Aktion des Fördervereins

- ◆ Der Förderverein Chorus will die Orgelsanierung noch in diesem Jahr auf den Weg bringen.
- ◆ Vereinschef Doninger sammelt dafür weiter fleißig Geld. Er hat fest vor, Benefizkonzerte wie dieses zur festen Institution zu machen: „Wenn sich herumspricht, dass hier was qualitativ Gutes geboten wird, kann sich das bestimmt etablieren.“